

Das unbekannte Mädchen

Von Shinozaki

Kapitel 12: Spaß

Der Griff um meinem Hals lockerte sich. Triumphierend sah ich ihn an. Verwirrt erwiderte er meinen Blick. " Du kannst mich nicht töten hab ich recht?" " Wie machst du das?" Fragte er und versuchte monoton zu klingen, jedoch konnte ich die Wut deutlich herauf hören. " Wir haben eine Abmachung. Du gehörs mir, mit Leib und Seele. Was bedeute das du mir nichts antuen kannst" erklärte ich sachlich und lächelte überlegen. " Du fragtest mich, was ich davon habe wenn du mir gehörs. Was hab ich geantwortet?" " Das ich es mit der Zeit merken würde" " Und? Weißt du es? " fragte ich und mein Lächeln verschwand.

Dieses Thema war mir wichtig. Ich wollte wissen ob er mir Aufmerksamkeit schenkt oder dem Wesen und dessen Kräfte.

Er sah mich nachdenklich an. Eine Zeitlang herrschte wieder stille im Raum. Diese wurde durch ein einziges Wort unterbrochen. " Spaß"

Verwirrt runzelte ich die Stirn. " Spaß?" Echote ich. " Du sagtest dies alles wäre nur ein Spiel, ein Zeitvertreib." " Deshalb schließt du daraus das ich nur Spaß will" beendete ich seine Erläuterung und sah ihn leicht enttäuscht an.

Schließlich schüttelte ich den Kopf und richtete mich unter ihm etwas auf, indem ich mich auf meine Unterarme stützte. " Nein, du liegst falsch. Ich gebe dir noch zwei versuche, bis ich es dir sage. " " Wieso sollte es mich interessieren?"

Ich grinste

" Weil du dich an meine Antwort erinnerst" konterte ich und sah dabei zu wie er sich von mir abwandte. Stattdessen setzte er sich wieder an den Tisch und schenkte mir keine Beachtung mehr.

Langsam richtete ich mich auf und saß einige Zeit wieder vor ihm, ehe ich aufstand und ohne ein Wort des Abschiedes die Bibliothek Verlies.